



# FC WIDNAU

## 2. Liga inter, Samstag, 28. Mai, 18 Uhr: Widnau – Freienbach

**Racing Garage**  
 B. Nägele  
 Rheineck  
 071 888 48 20  
 www.racinggarage.ch  
 Cuore Sportivo  
 Alfa Romeo

**rhenusana**  
 die rheintaler krankenkasse

**Heimvorteil für Ihre Krankenversicherung**



Captain und Abwehrchef Lüchinger beim oft vergeblichen Versuch, seine Vorderleute anzutreiben.



Trainer Sonderegger: Wer hat an der Uhr gedreht, ist es wirklich schon so spät?

**Vollblut-Sportler**

**stern\*garage**  
 von 1 bis 100 €...  
 besser unterwegs – SternGarage.ch AG

**city mode**  
 widnau  
 for men

**Spirig Vogel**  
 Haustechnik und Gebäudehülle



**maXfrei**  
 faszination.stein  
 Natursteinwerk  
 Handel Vertrieb Marketing  
 Max Frei AG, Nöllenstr. 17a  
 CH-9443 Widnau  
 t +41 71 727 08 38, f +41 71 727 08 48  
 www.maxfrei.ch, info@maxfrei.ch

**Broschüren?**  
 Wir drucken Ihre Broschüren in allen gängigen Formaten – unglaublich schnell und preiswert!

**copydruck**  
 rheintal ag  
 mail@copydruck.ch  
 www.copydruck.ch  
 071 757 75 85

## «Sag zum Abschied leise Servus»

GERHARD HUBER

**FUSSBALL.** Wie heisst es bei der rosaroten Zeichentrick-Figur Paulchen Panther immer so schön? «Wer hat an der Uhr gedreht, ist es wirklich schon so spät?» – Mittwochabend, 22 Uhr, Ende des Nachtragsspiels gegen den Fix-Aufsteiger FC Seefeld. Die Spieler des FC Widnau lassen, wie schon so oft in dieser vermaledeiten Saison, die Köpfe hängen. Eine weitere Niederlage, ein weiterer unglücklicher Spielverlauf. Ein weiterer Match, in dem man gut mitgehalten, brav gespielt, tapfer gekämpft und dennoch den Kürzeren gezogen hat.

### Es tut besonders weh

Die 1:4-Niederlage an diesem Mittwochabend tut besonders weh. Denn es war im Grunde genommen das Spiel der letzten Chance. Der Chance, in diesem Nachtragsspiel den Abstand auf den Nichtabstiegsplatz, der ausgerechnet vom Lokalrivalen FC St. Margrethen besetzt wird, auf nur noch zwei Punkte zu verringern. Die Chance, in den beiden noch ausstehenden Spielen gegen Freienbach zu Hause (am Samstag um 18 Uhr) und Frauenfeld auswärts diesen Rückstand noch aufzuholen.

Und jetzt? Zwei Runden vor Saisonende fünf Punkte Rückstand auf das rettende Ufer. Theoretisch ist neben den Heldsbürgern auch noch der FC Sirnach trotz sechs Punkten Unterschied in Reichweite. Weil man weniger Strafpunkte hat. Praktisch aber muss man auf der Aegeten mit der Planung auf eine Saison eine Liga weiter unten beginnen.

### Zerrissen und gekämpft

Die 1:4-Niederlage am Mittwoch tut aber auch aus einem anderen Grund besonders weh. Sportchef Markus Hutter war nach diesem Match überzeugt: «Hätten die Spieler das ganze Jahr über diese Einstellung, diese Motivation und diesen Kampfgeist gezeigt, wären wir nie in Abstiegsgefahr geraten.» Womit Hutter sicherlich recht hat. Dennoch konnte man auch im Spiel gegen die Seefelder den Zerfall der über viele Jahre erfolgreichen Mannschaft sehen. Denn bei weitem nicht alle Spieler haben sich für ihr Team zerrissen – löblich erwähnt seien die Vorbilder Lüchinger, Lamorte, Hutter, Di Nunzio und auch Bärlocher, dem lediglich das Glück im Abschluss fehlte. Aber selbst in diesem kapitalen Spiel waren auch Fussballer am Werk, die divenhaft über das

Spielfeld stolzierten, die meisten Zweikämpfe verloren und kaum einen Pass anbrachten.

### Gelegenheit nutzen

Um den Vorwurf, nicht alles für den Ligaerhalt getan zu haben, kommen die Weiss-Blauen nicht herum. Aber sie können das Bild korrigieren, wenn sie in den letzten zwei Runden alles versuchen, um die kleine theoretische Chance auf den Ligaerhalt zu packen. In den zwei vermutlich letzten Interregio-Spielen nach sieben Saisons müssen die Aegeten-Kicker danach trachten, noch sechs Punkte zu gewinnen. Frei nach dem Motto: «Wir haben zwar keine Chance mehr, aber wir nutzen sie.»

### «Ich komm wieder, keine Frage»

Mit dem FC Freienbach ist am Samstag ein Team zu Gast, das erst in der letzten Spielrunde durch Widnaus Niederlage die Abstiegsgefahr endgültig abgestreift hat. Ein Team, das in dieser Saison seine Fans enttäuscht und weit unter den Erwartungen gespielt hat. Eigentlich ein schlagbarer Gegner. Und so könnte vielleicht doch noch Paulchen Panthers Schlusswort auch für den FC Widnau gelten: «Heute ist nicht alle Tage, ich komm wieder, keine Frage.»

Alle wichtigen Infos unter: [www.fcwidnau.ch](http://www.fcwidnau.ch)

**STUMP**AG HOLZBAU  
 Schreinerei • Zimmerei • Treppenbau  
 Holzböden • Umbau • Neubau  
 Werkstrasse 3 • 9434 Au (SG)  
 Telefon 071 744 23 39  
 Telefax 071 744 42 58  
 www.stumpagholzbau.ch  
 holz-stump@bluewin.ch

**Jederzeit informiert.**

Unterstützen auch Sie den FC Widnau mit einem Inserat auf dieser Seite, welche ab August 2016 wieder erscheint.



Rheintal Medien AG • Hafnerwisenstrasse 9442 Berneck • [www.rheintalmedien.ch](http://www.rheintalmedien.ch)

Regionalsport – Regionalnews

**r**  
 rheintaler.ch

**Für Bodenbeläge zu...**

**E · G · G · E · N · B · E · R · G · E · R**  
 Willkommen zu Hause  
 Poststrasse 6 | 9443 Widnau | Telefon +41 71 888 14 30